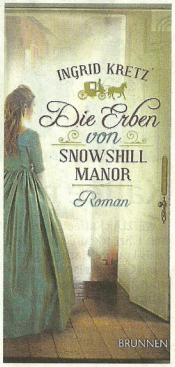
# Die Suche nach den Erben von Snowshill Manor

**NEUERSCHEINUNG** Die Manderbacher Autorin Ingrid Kretz legt ihren dritten historischen Roman vor

Von Nina Paeschke

**DILLENBURG-MANDERBACH** In das Herz Englands, die wildromantischen Cotswolds, entführt Autorin Ingrid Kretz in ihrem neuen Roman „Die Erben von Snowshill Manor".




Nach „Der Geschmack des Wassers", in dem Kretz – basierend auf einer wahren Geschichte – einen Hexenprozess im 16. Jahrhundert in Dillenburg beleuchtet, und „Die Rose von Florenz", der im 16. Jahrhundert in Venedig angesiedelt ist, legt die 56-Jährige somit ihren dritten historischen Roman vor.

Dieses Mal nimmt die Manderbacherin ihre Leser mit auf eine Zeitreise in das adelige England zu Beginn des 19. Jahrhunderts.

Die 19-jährige Catherine Satchmore kommt als Gesellschafterin auf das Landgut Snowshill Manor, in dem Lord und Lady Darabont residieren. Schnell merkt sie, dass in dem Haus offenbar mehrere Geheimnisse gehütet werden. Was hat es mit dem ältesten Sohn des Lords auf sich, der spurlos verschwunden scheint und an den sich keiner erinnern will. Wer ist die junge Lady, die auf einem Gemälde zu sehen ist, das auf dem Dachboden verstaubt? Und warum macht die an den Rollstuhl gefesselte Hausherrin mit ihren Stimmungsschwankungen ihrem Umfeld, vor allem ihrem Ehemann, das Leben immer wieder schwer?

Auf der Suche nach Antworten begibt sich Catherine mitunter in brenzlige Situationen, lernt aber auch neue Freunde kennen. Eingepackt ist das Ganze in eine romantische Liebesgeschichte voller überraschender Wendungen.

Auch wenn sich Kretz mit England diesmal einen neuen Schauplatz ausgesucht hat und die Handlung eine ganz andere ist als in den zuvor von ihr verfassten historischen Romanen, bleibt die Autorin mit „Die Erben von Snowshill Manor" einem Muster treu: Wieder steht eine junge Frau im Mittelpunkt, die mutig ihren Weg beschreitet.

**Eine junge Frau, die sich wider ihre Natur den gesellschaftlichen Konventionen unterordnen muss**

Mit viel Einfühlungsvermögen beschreibt Kretz die inneren Konflikte der adeligen Catherine, die von ihrem Wesen her natürlich, neugierig und ungezwungen ist, sich andererseits aber stets den gesellschaftlichen Zwängen ihrer Zeit unterordnen muss.

Die Naturverbundenheit der Autorin kommt ebenfalls zum Ausdruck. Die Beschreibungen von Fauna und Flora in den landschaftlich reizvollen Cotswolds machen sofort Lust auf eine Urlaubsreise. Aber auch zum Schmökern an dunklen Herbstabenden lädt der Roman ein, dafür sorgen allein die Schilderungen der nachmittäglichen Teezeremonien am Kamin des Herrenhauses.

Autorin Ingrid Kretz hat einen neuen historischen Roman vorgelegt, der in England zu Beginn des 19. Jahrhunderts spielt. (Archivfoto: U. Jung)

■ „Die Erben von Snowshill Manor", Ingrid Kretz. ISBN: 978-3-7655-0960-5, Brunnen Verlag Gießen, Hardcover, 368 Seiten, Preis: 18 Euro. Der Roman ist auch als E-Book erhältlich. Näheres zur Autorin unter www.ingrid-kretz.de.

**INFO: LESUNG IN DILLENBURG**

Wer neugierig geworden ist und einen Vorgeschmack auf das Buch bekommen möchte, hat dazu am Montag (19. September) Gelegenheit: Ab 19.30 Uhr ist Autorin Ingrid Kretz im Hotel „Bartmanns Haus" in Dillenburg zu Gast und stellt Auszüge aus „Die Erben von Snowshill Manor" vor: Der Eintritt zu der musikalisch begleiteten Lesung ist frei. (np)